

Singen vor der Sitzung

Im Rathausgarten der Gemeinde Gauting

**Jeden Dienstag im Advent
18:30 Uhr bis 19:00 Uhr**



 1 Jingle Bells	<u>S. 3</u>
 2 O Tannenbaum	<u>S. 4</u>
 3 Süßer die Glocken nie klingen	<u>S. 5</u>
 4 Ihr Kinderlein kommet	<u>S. 6</u>
 5 Kling, Glöckchen, klingelingeling	<u>S. 7</u>
 6 Alle Jahre wieder	<u>S. 8</u>
 7 Leise rieselt der Schnee	<u>S. 9</u>
 8 Fröhliche Weihnacht überall	<u>S. 10</u>
 9 We wish you a merry Christmas	<u>S. 11</u>
 10 Es ist ein Ros entsprungen	<u>S. 12</u>
 11 Lasst uns froh und munter sein	<u>S. 13</u>
 12 Morgen, Kinder, wird's was geben	<u>S. 14</u>
 13 Macht hoch die Tür	<u>S. 15</u>
 14 Vom Himmel hoch	<u>S. 16</u>
 15 Stille Nacht, Heilige Nacht	<u>S. 17</u>
 16 O du fröhliche	<u>S. 18</u>



Jingle Bells

Dashing through the snow, in a one-horse open sleigh.
O'er the fields we go, laughing all the way.
Bells on bob-tails ring, making spirits bright;
What fun it is to ride and sing a sleighing song tonight.

|: Jingle bells! Jingle bells! Jingle all the way!
Oh, what fun it is to ride in a one-horse open sleigh! :|

A day or two ago I thought I'd take a ride,
And soon Miss Fanny Bright was seated by my side.
The horse was lean and lank, Misfortune seemed his lot,
We got into a drifted bank, And then we got upsot!

|: Jingle bells! Jingle bells! Jingle all the way!
Oh, what fun it is to ride in a one-horse open sleigh! :|

A day or two ago, the story I must tell.
I went out on the snow, and on my back I fell;
A gent was riding by in a one-horse open sleigh.
He laughed as there I sprawling lie, but quickly drove away.

|: Jingle bells! Jingle bells! Jingle all the way!
Oh, what fun it is to ride in a one-horse open sleigh! :|

Now the ground is white, Go it while you're young;
Take the girls tonight, and sing this sleighing song;
Just get a bobtailed nag, two- forty for his speed,
Then hitch him to an open sleigh, and crack! You'll take the lead.



O Tannenbaum

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, O Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter!

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen.
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von Dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, O Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Kraft und Trost zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, O Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.



Süßer die Glocken nie klingen

Süßer die Glocken nie klingen,
als zu der Weihnachtszeit.
S'ist als ob Engelein singen
wieder von Frieden und Freud,
wie sie gesungen in seliger Nacht,
wie sie gesungen in seliger Nacht;
Glocken mit heiligem Klang,
klinget die Erde entlang.

O wenn die Glocken erklingen,
schnell sie das Christkindlein hört,
tut sich vom Himmel dann schwingen,
eilet hernieder zur Erd'.
Segnet den Vater, die Mutter das Kind.
Segnet den Vater, die Mutter das Kind.
Glocken mit heiligem Klang,
klinget die Erde entlang.

Klinget mit lieblichem Schalle
über die Meere noch weit,
dass sich erfreuen doch alle
seliger Weihnachtszeit.
Alle aufjauchzen mit frohem Gesang,
Alle aufjauchzen mit frohem Gesang.
Glocken mit heiligem Klang,
klinget die Erde entlang.



Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all‘

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all‘!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht.

O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl
den lieblichen Knaben, das himmlische Kind,
viel schöner und holder, als Englein es sind.

Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh;
Maria und Joseph betrachten es froh.
Die redlichen Hirten knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.



Kling, Glöckchen, klingelingeling

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Lasst mich ein, ihr Kinder, ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen, lasst mich nicht erfrieren.
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Mädchen hört und Bübchen, macht mir auf das Stübchen,
bring' euch milde Gaben, sollt' euch dran erlaben.
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen, öffnet mir die Herzen,
will drin wohnen fröhlich, frommes Kind, wie selig.
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!



Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder,
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus.
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

Steht auch mir zur Seite
still und unerkant,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.

Aus dem Himmel ferne
Wo die Englein sind
Schaut doch Gott so gerne
Her auf jedes Kind.



Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee,
still und starr liegt der See,
weihnachtlich glänzet der Wald,
freue dich, 's Christkind kommt bald!

In den Herzen wird's warm,
still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt,
freue dich, 's Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht,
hört nur, wie lieblich es schallt:
Freue sich, 's Christkind kommt bald!



Fröhliche Weihnacht überall

Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Darum alle stimmt in den Jubelton,
Denn es kommt das Licht der Welt von des Vaters Thron.

Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Licht auf dunklem Wege, unser Licht bist du,
Denn du führst, die dir vertraun, ein zur sel'gen Ruh.

Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht! überall
Tönet durch die Lüfte froher Schall.
Was wir andern taten, sei getan für dich!
Dass ein jedes singen kann: Christkind kam für mich.



We wish you a merry Christmas

We wish you a merry Christmas,
We wish you a merry Christmas,
We wish you a merry Christmas
And a happy New Year.
Good tidings we bring
To you and your kin.
We wish you a merry Christmas
And a happy New Year!

And we won't go until we get some
And we won't go until we get some
And we won't go until we get some
So bring some out here!
Glad tidings we bring
To you and your kin;
We wish you a merry
Christmas And a happy New Year!

Now bring us some figgy pudding,
Now bring us some figgy pudding,
Now bring us some figgy pudding,
And bring some out here!
Good tidings we bring
To you and your kin.
We wish you a merry Christmas
And a happy New Year!

We wish you a Merry Christmas
We wish you a Merry Christmas
We wish you a Merry Christmas
And a happy New Year.

For we all like figgy pudding
For we all like figgy pudding
For we all like figgy pudding
Please bring it right here!
Glad tidings we bring
To you and your kin;
We wish you a merry Christmas
And a happy New Year!



Es ist ein Ros entsprungen

Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein 'bracht
mitten im kalten Winter,
wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die Reine,
die uns das Blümlein bracht.
Aus Gottes ewgem Rat
hat sie ein Kind geboren
und bleib doch reine Magd.

Das Blümlein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit einem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis,
wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod.

O Jesu, bis zum Scheiden
aus diesem Jammertal
lass dein Hilf uns geleiten
hin in den Freudensaal,
in deines Vaters Reich,
da wir dich ewig loben;
o Gott, uns das verleihe!



Lasst uns froh und munter sein

Lasst uns froh und munter sein,
und uns recht von Herzen freun!
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolaus Abend da,
bald ist Nikolaus Abend da!

Dann stell ich den Teller auf,
Nik'laus legt gewiß was drauf.
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolaus Abend da,
bald ist Nikolaus Abend da!

Wenn ich schlaf, dann träume ich,
jetzt bringt Nik'laus was für mich.
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolaus Abend da,
bald ist Nikolaus Abend da!

Wenn ich aufgestanden bin,
lauf ich schnell zu dem Teller hin.
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolaus Abend da,
bald ist Nikolaus Abend da!

Nik'laus ist ein guter Mann,
dem man nicht g'nug danken kann!
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolaus Abend da,
bald ist Nikolaus Abend da!



Morgen, Kinder, wird's was geben

Morgen, Kinder, wird's was geben,
Morgen werden wir uns freun;
Welch ein Jubel, welch ein Leben
Wird in unserm Hause sein!
Einmal werden wir noch wach,
Heißa, dann ist Weihnachtstag!

Wie wird dann die Stube glänzen
Von der großen Lichterzahl,
Schöner als bei frohen Tänzen
Ein geputzter Kronensaal!
Wisst ihr noch vom vorgehen Jahr,
Wie's am Weihnachtsabend war?

Wisst ihr noch die Spiele, Bücher
Und das schöne Schaukelpferd,
Schöne Kleider, woll'ne Tücher,
Puppenstube, Puppenherd?
Morgen strahlt der Kerzen Schein,
Morgen werden wir uns freu'n.



Macht hoch die Tür

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt;
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.

Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
sein Königskron ist Heiligkeit,
sein Zepter ist Barmherzigkeit;
all unsre Not zum End er bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Heiland groß von Tat.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgemein,
da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonnen,
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott,
mein Tröster früh und spat.

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
eu'r Herz zum Tempel zubereit'.
Die Zweiglein der Gottseligkeit
steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;
so kommt der König auch zu euch,
ja, Heil und Leben mit zugleich.
Gelobet sei mein Gott,
voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
sei ewig Preis und Ehr.



Vom Himmel hoch

Vom Himmel hoch, da komm ich her.
Ich bring euch gute, neue Mär.
Der guten Mär bring ich so viel,
Davon ich sing'n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn,
Von einer Jungfrau auserkorn,
Ein Kindelein so zart und fein,
Das soll eur Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott.
Der will euch führn aus aller Not.
Er will eur Heiland selber sein,
Von allen Sünden machen rein.

Er bringt euch alle Seligkeit,
Die Gott der Vater hat bereit't,
Daß ihr mit uns im Himmelreich
Sollt leben nun und ewiglich.

So merket nun das Zeichen recht:
Die Krippen, Windelein so schlecht.
Da findet ihr das Kind gelegt,
Das alle Welt erhält und trägt.

Des laßt uns alle fröhlich sein
Und mit den Hirten geh'n hinein,
Zu sehn, was Gott uns hat beschert
Mit seinem lieben Sohn verehrt.

Merk auf, mein Herz, und sieh dort hin.
Was liegt doch in dem Krippelein?
Wes ist das schöne Kindelein?
Es ist das liebe Jesulein.



Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
Nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
Schlaf in himmlischer Ruh,
Schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

Stille Nacht, Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht,
Durch der Engel Halleluja.
Tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter ist da,
Christ, der Retter ist da!

16

O du Fröhliche

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!